Diese Veröffentlichung erfolgt nachrichtlich. Der Verwaltungsakt wurde ortsüblich in den Amts- und Gemeindeblättern der Flurbereinigungsgemeinden und der angrenzenden Gemeinden öffentlich bekannt gemacht.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG - ABDRUCK

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum

(DLR) Rheinpfalz

Flurbereinigungs- und Siedlungsbehörde Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren

Schauernheim (Acker)

Aktenzeichen: 41075-HA5.1.

67433 Neustadt a.d.W., 21.04.2010

Konrad-Adenauer-Str. 35

Telefon: 06321/671-0 Telefax: 06321/671-1250

Internet: www.dlr.rlp.de

Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

I. Feststellung

Die den Beteiligten bekannt gegebenen Ergebnisse der Wertermittlung einschließlich der unter Ziffer II. festgesetzten Änderungen werden hiermit gemäß § 32 Satz 3 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBI. I Seite 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBI I Seite 2794)

festgestellt.

II. Änderungen gegenüber der Offenlegung

Nach der Offenlegung wurde die Wertermittlung für folgende Grundstücke geändert: In der Gemarkung Schauernheim

Bezeichnung	Bisher			Geändert			
Flurstücks- Nr.	Nutzungs-	Wertklasse	Fläche	Nutzungs-	Wertklasse	Fläche	
	art		m²	art		m²	
445/1	Acker	3	3915	Acker	2	3915	
446/1	Acker	3	1397	Acker	2	1397	
448/1	Acker	3	1406	Acker	2	1406	
450/1	Acker	3	1289	Acker	2	1471	
	GH	1	289	GH	1	107	
454	Gehölz	1	742	Gehölz	1	425	
454	Acker	1	928	Acker	1	1245	
460	Acker	6	5758	Acker	5	5758	
1075	Acker	3	3720	Acker	2	3720	
1078	Acker	3	2890	Acker	2	2890	
1078/2	Acker	3	950	Acker	2	950	
1080	Acker	3	6080	Acker	2	6080	
1367/1	Acker	3	1545	Acker	2	1545	
1370/1	Acker	3	6458	Acker	2	6458	
1372/1	Acker	3	4443	Acker	2	4443	
1380/1	Acker	3	7969	Acker	2	7969	
1381/1	Acker	3	2149	Acker	2	3195	

1382/3	Acker	2	1100	Acker	2	1011
1382/5	Acker	3	1193	Acker	2	1811
1383/1	Acker	3	2303	Acker	2	3552
1605	Acker	3 2	3141	Acker	1	4881
		2	19592		1	19592
1610	Acker		4910	Acker		4910
1620/3	Acker	2	20739	Acker	1	30551
1620/4	Acker	2	375	Acker	1	375
1682/2	Acker	2	9590	Acker	1	9590
1682/3	Acker	2	215	Acker	1	215
1682/4	Acker	2	5	Acker	1	5
1690/2	Acker	2	8745	Acker	1	28658
1693/7	Acker	2	783	Acker	1	783
1693/8	Acker	2	315	Acker	1	1367
1694/3	Acker	2	1003	Acker	1	1399
1694/4	Acker	2	341	Acker	1	341
1694/5	Acker	2	1130	Acker	1	1529
1694/6	Acker	2	211	Acker	1	211
1695/3	Acker	2	1086	Acker	1	1428
1695/4	Acker	2	92	Acker	1	92
1698	Acker	2	3673	Acker	1	7650
1699/4	Acker	2	1146	Acker	1	1475
1699/5	Acker	2	15	Acker	1	5305
1700/1	Acker	2	3096	Acker	1	5863
1705/1	Acker	2	1667	Acker	1	1667
1705/2	Acker	2	783	Acker	1	783
1706/3	Acker	2	1457	Acker	1	1457
1706/4	Acker	2	553	Acker	1	553
1710/1	Acker	2	11153	Acker	1	11153
1710/2	Acker	2	1657	Acker	1	1657
1715/2	Acker	2	6	Acker	1	6
1740	Acker	2	8695	Acker	1	23100
1745	Acker	2	4708	Acker	1	12205
1750	Acker	2	3030	Acker	1	3030
1752	Acker	2	1530	Acker	1	1530
1753	Acker	2	3000	Acker	1	3000
1765	Acker	2	6000	Acker	1	6000
1770	Acker	2	7670	Acker	1	7670
1773	Acker	2	2040	Acker	1	2040
1791/2	Acker	2	960	Acker	1	1160
1794	Acker	2	3657	Acker	1	9580
1795	Acker	2	2009	Acker	1	2420
1796	Acker	2	1128	Acker	1	1365
1800	Acker	2	3769	Acker	1	4555
1802	Acker	2	1877	Acker	1	4500
	1				<u> </u>	

1804	Acker	2	580	Acker	1	1060
1897/4	Acker	2	508	Acker	1	952
1900/4	Acker	2	3552	Acker	1	7427
1905/4	Acker	2	1110	Acker	1	3845
1910/4	Acker	2	3511	Acker	1	6631
	Acker	3	664	Acker	2	2278
1915/1	Acker	3	499	Acker	2	1915
1917/1	Acker	2	1183	Acker	2	1293
	Acker	3	110	Acker	1	5086
1925/1	Acker	2	3048	Acker	1	3048
1925/2	Acker	2	1012	Acker	1	1012
1930/2	Acker	2	3888	Acker	1	7060
1935/1	Acker	2	415	Acker	1	415
1935/2	Acker	2	5925	Acker	1	5925
1936	Acker	2	2180	Acker	1	2180

III. Hinweis:

Die Ergebnisse der Wertermittlung bilden die verbindliche Grundlage für die Berechnung

- des Abfindungsanspruches
- der Land- und Geldabfindung
- der Geld- und Sachbeiträge

Begründung

1. Sachverhalt:

Die Wertermittlung der Grundstücke wurde am 13.01.2009 von amtlichen Sachverständigen nach §§ 27 bis 30 FlurbG durchgeführt.

Die aufgrund dieser Wertermittlung vorgenommenen Berechnungen haben die Ergebnisse erbracht, die zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegen haben und ihnen im Anhörungstermin am 01.12.2009 erläutert worden sind.

Die von den Beteiligten erhobenen Einwendungen gegen die Wertermittlung wurden von der Flurbereinigungsbehörde und - soweit erforderlich - durch Sachverständige überprüft.

2. Gründe

2.1 Formelle Gründe

Die Werte der landwirtschaftlich genutzten Grundstücke wurden nach § 28 FlurbG am 13.01.2009 von amtlichen Sachverständigen unter Zugrundelegung der Ergebnisse der Bodenschätzung nach dem Gesetz über die Schätzung des landwirtschaftlichen Kulturbodens (Bodenschätzungsgesetz) vom 20.12.2007 (BGBI. I S. 3150, 3176) ermittelt.

Die Verkehrswerte der Grundstücke in der Ortslage wurden auf der Grundlage des Flächennutzungsplanes, der Bodenrichtwertkarte und der Kaufpreissammlung des Gutachterausschusses für die Ermittlung der Verkehrswerte beim Vermessungs- und Katasteramt Neustadt nach Anhörung der Ortsgemeinde und des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft festgelegt (§ 29 FlurbG). Bei bebauten Grundstücken ist nur der Bodenanteil ermittelt worden.

Für die Größe der Grundstücke sind die Eintragungen im Liegenschaftskataster angehalten worden (§ 30 FlurbG).

Die Auswahl der Sachverständigen und die Durchführung der Wertermittlung sind sachgerecht erfolgt (§ 31 FlurbG).

Über die bei der Offenlegung vorgebrachten Einwendungen ist sachgerecht entschieden.

Die formellen Voraussetzungen zum Erlass dieses Verwaltungsaktes nach § 32 FlurbG sind gegeben.

2.2 Materielle Gründe

Soweit sich die Einwendungen als begründet erwiesen haben, wurde die Bewertung der betreffenden Grundstücke und der Grundstücksteilflächen - wie unter Ziffer II. dieser Feststellung geschehen - geändert.

Einwendungen von Teilnehmern gegen die Richtigkeit der Wertermittlung, die bei den Änderungen unter Ziffer II. dieser Feststellung nicht berücksichtigt worden sind, wurden als unbegründet angesehen. Die Nachprüfung der Bewertung hat bei den betreffenden Grundstücken und Grundstücksteilflächen zu dem Ergebnis geführt, dass die Wertermittlung in der Nutzungsart, der Bodenbeschaffenheit und bei den übrigen wertbestimmenden Merkmalen zutreffend ist, so dass eine Änderung der Ergebnisse der Wertermittlung für diese Flurstücke nicht gerechtfertigt war.

Der Wert der im Flurbereinigungsgebiet gelegenen Grundstücke wurde ermittelt, um die Teilnehmer für ihre alten Grundstücke mit Land von gleichem Wert abfinden zu können. Hierbei wurde der Wert der Grundstücke eines jeden Teilnehmers im Verhältnis zum Wert aller Grundstücke des Flurbereinigungsgebietes bestimmt (§ 27 FlurbG).

Die materiellen Voraussetzungen zum Erlass dieses Verwaltungsaktes nach § 32 FlurbG sind gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Rechtsbehelfsfristen werden mit dieser Veröffentlichung nicht in Gang gesetzt. Die Rechtsmittelfristen richten sich nach den öffentlichen Bekanntmachungen.

Im Auftrag gez. Gerd Hausmann